

Der Schleier ist gelüftet – Teil 19

Übersetzung des Buches „The Book of Revelation“ von Clarence Larkin

INTERVALL ZWISCHEN DEM 6. UND DEM 7. SIEGEL

1. Die Versiegelung der 144 000 Juden

Offenbarung Kapitel 7, Verse 1-8

1 Danach sah ich vier Engel an den vier Enden der Erde stehen, die hielten die vier Winde der Erde fest, damit kein Wind auf der Erde und auf dem Meer und über irgendeinen Baum wehe. 2 Weiter sah ich einen anderen Engel vom Sonnenaufgang her emporsteigen, der EIN SIEGEL DES LEBENDIGEN GOTTES hatte; der rief den vier Engeln, denen der Auftrag erteilt war, Unheil auf der Erde und auf dem Meer anzurichten, mit lauter Stimme die Worte zu: 3 »Richtet kein Unheil auf der Erde und auf dem Meere und an den Bäumen an, bis wir DIE KNECHTE UNSERES GOTTES MIT EINEM SIEGEL AUF IHRER STIRN BEZEICHNET haben!« 4 Dann vernahm ich die Zahl der Versiegelten, nämlich HUNDERTVIERUNDVIERZIGTAUSEND VERSIEGELTE AUS ALLEN STÄMMEN DER ISRAELITEN: 5 Aus dem Stamm Juda zwölftausend Versiegelte, aus dem Stamm Ruben zwölftausend, aus dem Stamm Gad zwölftausend, 6 aus dem Stamm Asser zwölftausend, aus dem Stamm Naphthali zwölftausend, aus dem Stamm Manasse zwölftausend, 7 aus dem Stamm Simeon zwölftausend, aus dem Stamm Levi zwölftausend, 8 aus dem Stamm Issaschar zwölftausend, aus dem Stamm Sebulon zwölftausend, aus dem Stamm Joseph zwölftausend, aus dem Stamm Benjamin zwölftausend Versiegelte.

Nun gibt es beim Aufbrechen der „Siegel“ eine Pause, weil beschrieben wird, wie die erwählten israelischen Knechte Gottes versiegelt sind. Gott hatte schon in den Tagen des Königs Ahab 7 000 Israeliten bewahrt, die ihre Knie nicht vor Baal gebeugt hatten.

1.Könige Kapitel 19, Vers 18

„Doch will ICH in Israel siebentausend (Männer) übriglassen: Alle, deren Knie sich vor dem Baal nicht gebeugt haben, und alle, deren Mund ihn (sein Götzenbild) nicht geküsst hat.“

Genauso wird es in der Trübsalzeit einen Rest vom Volk Israel geben, der durch die Gnade Gottes erwählt ist.

Römerbrief Kapitel 11, Verse 4-6

4 Aber wie lautet da die göttliche Antwort an ihn (Elia)? »ICH habe Mir noch siebentausend Männer übrig behalten, die ihre Knie vor Baal nicht

gebeugt haben.« (1.Kön 19,18) 5 Ebenso ist nun auch in unserer Zeit ein Rest nach der göttlichen Gnadenauswahl vorhanden. 6 Ist er aber durch Gnade (ausgesondert), so ist er es nicht mehr aufgrund von Werken; sonst würde ja die Gnade keine Gnade mehr sein.

Und so wird Gott 144 000 aus Israel bewahren, die während der Trübsalzeit nicht das Knie vor dem **Antichristen** beugen.

Dabei handelt es sich allerdings nicht um die Versiegelung mit dem Heiligen Geist, wodurch die Gläubigen an Jesus Christus versiegelt sind, sondern um eine „**Versiegelung**“ durch die Hand von mindestens 5 **ENGELN**:

Epheserbrief Kapitel 1, Verse 13-14

13 In Ihm (Jesus Christus) seid auch ihr, nachdem ihr das Wort der Wahrheit, die Heilsbotschaft von eurer Rettung, vernommen habt und zum Glauben gekommen seid, mit dem verheißenen Heiligen Geist versiegelt worden, 14 Der das Angeld (das Unterpfand) für unser Erbe ist (und) für die Erlösung Seiner Eigentumsgemeinde (Bürgschaft leistet), zum Lobpreis Seiner Herrlichkeit.

Jesus Christus bezieht sich im **Buch der Offenbarung** auf folgende Bibelstelle:

Matthäus Kapitel 24, Vers 31

„**Und Er (der Menschensohn) wird Seine Engel unter lautem Posaunenschall aussenden, und sie werden Seine Auserwählten von den vier Windrichtungen her versammeln, von dem einen Himmelsende bis zum anderen.**

Was es mit der Versiegelung der 144 000 auf sich hat, wird uns gesagt in:

Offenbarung Kapitel 14, Vers 1

Nun hatte ich ein Gesicht: Ich sah nämlich das Lamm auf dem Berge Zion stehen und mit Ihm hundertvierundvierzigtausend, die Seinen Namen und den Namen Seines Vaters auf ihrer Stirn geschrieben trugen.

Dadurch erfüllt sich Gottes Verheißung aus:

Maleachi Kapitel 3, Vers 20-21

20 „Euch aber, die ihr Meinen Namen fürchtet, wird die Sonne der Gerechtigkeit (der Rechtfertigung und des Heils) aufgehen mit Heilung in (unter) ihren Flügeln; und ihr werdet ausziehen und hüpfen wie Jungvieh (aus dem Stall) 21 und werdet die Gottlosen zertreten; denn sie sollen zu Staub (zu Asche) werden unter euren Fußsohlen an dem Tage, wo ICH es vollführe!“ – so hat der HERR der Heerscharen gesprochen.

Diesen 144 000 aus allen Stämmen Israels sind die Namen von Jesus Christus und den des himmlischen Vaters auf der Stirn geschrieben, so dass andere Menschen es sehen können. Somit ist ihre **Jüngerschaft** kein Geheimnis, nämlich dass es sich bei ihnen um so genannte „messianische Juden“ handelt. Ebenso werden die Anhänger des Antichristen an ihrer Stirn oder ihrer rechten Hand mit dem „**Malzeichen des Tieres**“ oder dem „**Zahlenwert seines Namen**“, der „**666**“ lautet, „versiegelt“, so dass es jeder sehen kann.

Offenbarung Kapitel 13, Verse 16-18

16 Weiter bringt es (das Tier aus der Erde, der falsche Prophet) **alle, die Kleinen wie die Großen, die Reichen wie die Armen, die Freien wie die Sklaven, dazu, sich ein Malzeichen an ihrer rechten Hand (Arm) oder an ihrer Stirn anzubringen, 17 und niemand soll etwas kaufen oder verkaufen dürfen, der nicht das Malzeichen an sich trägt, nämlich den Namen des Tieres oder die Zahl** (den Zahlenwert) **seines Namens. 18 Hier kann sich wahre Klugheit (Weisheit) zeigen. Wer Verstand besitzt, rechne die Zahl des Tieres aus; sie ist nämlich die Zahl eines Menschen(namens), und seine Zahl ist sechshundertsechundsechzig.**

Diese 144 000 setzen sich aus 12 000 aus jedem Stamm des irdischen Israels zusammen. Dabei handelt es sich buchstäblich um die Nachfahren Abrahams, die zu diesem Zeitpunkt leben und nicht um ein mystisches oder spirituelles Israels.

Obwohl die „12 Stämme“ sich lange Zeit mitten unter anderen Völkern befanden, kennt Gott sie ganz genau. Sie mögen zwar ihre Abstammungsbücher und Aufzeichnungen verloren haben, so dass sie ihre Stammeszugehörigkeit nicht feststellen können, aber Gott weiß, **wo** sie sind und **wer** sie sind.

An diesem Tag werden die Engel sie mit **allwissender Präzision** gemäß ihrer Stammeszugehörigkeit – 12 000 von jedem Stamm – versiegeln. Der Engel, der die Anweisung zu dieser **VERSIEGELUNG** gibt, kommt von **OSTEN**.

Diese „**Auserwählten**“ aus den 12 Stämmen Israels „**fürchten den Namen von Jesus Christus**“ und halten Ausschau nach dem Zweiten Kommen ihres Messias, so wie das Simon und Anna bei Seinem Ersten Kommen der Fall war.

Bemerkenswert ist der Unterschied zwischen den Namen der 12 Stämme, die an dieser Stelle im **Buch der Offenbarung** erwähnt werden und denen der ursprünglichen 12 Stämme. In **Offenbarung Kapitel 7** wurden die Stammesnamen DAN und EPHARIM ausgelassen und durch JOSEPH und LEVI ersetzt. Warum wurde das gemacht? Der Grund dafür wird von Moses

genannt in:

5. Moses Kapitel 29, Verse 17 + 19-20

17 „Dass nur ja kein Mann oder Weib, kein Geschlecht oder STAMM sich unter euch befinde, dessen Herz sich heute vom HERRN, unserem Gott, abwendet, dass er hingehet, den Göttern jener Völker zu dienen! 19 Einem solchen Menschen wird der HERR nicht gewillt sein zu verzeihen, nein, Iodern wird alsdann der Zorn und Eifer des HERRN gegen den betreffenden Mann, und alle Flüche, die in diesem Buch aufgezeichnet stehen, werden auf ihn einstürmen, und der HERR wird Seinen Namen unter dem Himmel AUSTILGEN, 20 und der HERR wird ihn aus allen Stämmen Israels zum Unheil AUSSONDERN, wie es allen Flüchen des Bundes entspricht, der in diesem Gesetzbuch aufgezeichnet steht.“

Genau dessen hatten sich die Stämme DAN und EPHRAIM schuldig gemacht, als sie Jerobeam erlaubten, zwei „**goldene Stiere**“ zur Anbetung aufzustellen, eins im Gebiet vom „Stamm Dan“ und das andere in Bethel, wo der „Stamm Ephraim“ lebte.

1. Könige Kapitel 12, Verse 25-30

25 Jerobeam (der König von Israel) aber befestigte Sichem im Gebirge Ephraim und machte es zu seiner Residenz; darauf zog er von dort aus und befestigte Pnuel. 26 Er dachte aber bei sich: »Das Königtum wird nun wohl an das Haus Davids zurückfallen. 27 Wenn nämlich das Volk hier hinaufziehen muss, um im Tempel des HERRN zu Jerusalem Opfer darzubringen, so wird das Herz des Volkes hier sich wieder dem König Rehabeam von Juda als ihrem Herrn zuwenden; sie werden mich dann umbringen und dem König Rehabeam von Juda wieder zufallen.« 28 Als der König dann mit sich zu Rate gegangen war, ließ er zwei goldene Stierbilder anfertigen und sagte zum Volk: »Ihr seid nun lange genug nach Jerusalem hinaufgezogen. Seht, dies hier ist euer Gott, Israeliten, der euch aus Ägypten hergeführt hat!« 29 Das eine Stierbild stellte er dann in Bethel auf, das andere ließ er nach Dan bringen. 30 Dies wurde aber eine Veranlassung zur Sünde; und das Volk ging zu dem einen hin (nach Bethel und zu dem andern) nach Dan.

Das ist der Grund, weshalb die Namen der beiden Stämme DAN und EPHRAIM aus der Liste in **Offenbarung Kapitel 7** ausgetilgt wurden und durch die Stämme JOSEPH und LEVI ersetzt wurden.

Aber die Stämme DAN und EPHRAIM erscheinen wieder auf der Liste der 12 Stämme, die während des Tausendjährigen Friedensreichs im Heiligen Land leben.

Hesekiel Kapitel 48, Verse 1-7 + 23-29

1 »Dies sind nun die Namen der Stämme: Im äußersten Norden, vom Meere an in der Richtung nach Hethlon bis dahin, wo es nach Hamath hineingeht, und bis hin nach Hazar-Enon – das Gebiet von Damaskus aber bleibt nordwärts liegen, seitwärts von Hamath –, von der Ostseite bis zur Westseite, erhält DAN ein Stammgebiet. 2 Neben dem Gebiet DANS, von der Ostseite bis zur Westseite, erhält Asser ein Stammgebiet. 3 Neben dem Gebiet Assers, von der Ostseite bis zur Westseite, erhält Naphthali ein Stammgebiet. 4 Neben dem Gebiete Naphthalis, von der Ostseite bis zur Westseite, erhält Manasse ein Stammgebiet. 5 Neben dem Gebiet Manasses, von der Ostseite bis zur Westseite, erhält EPHRAIM ein Stammgebiet. 6 Neben dem Gebiet EPHRAIMS, von der Ostseite bis zur Westseite, erhält Ruben ein Stammgebiet. 7 Neben dem Gebiet Rubens, von der Ostseite bis zur Westseite, erhält Juda ein Stammgebiet.« 23 »Was sodann die übrigen Stämme betrifft, so erhält von der Ostseite bis zur Westseite Benjamin ein Stammgebiet. 24 Neben dem Gebiet Benjamins, von der Ostseite bis zur Westseite, erhält Simeon ein Stammgebiet. 25 Neben dem Gebiet Simeons, von der Ostseite bis zur Westseite, erhält Issaschar ein Stammgebiet. 26 Neben dem Gebiet Issaschars, von der Ostseite bis zur Westseite, erhält Sebulon ein Stammgebiet. 27 Neben dem Gebiet Sebulons, von der Ostseite bis zur Westseite, erhält Gad ein Stammgebiet. 28 Neben dem Gebiet Gads aber, auf der Südseite, nach Mittag zu, da soll die Grenze von Thamar an bis zum Haderwasser bei Kades nach dem Bach Ägyptens hin (und diesem entlang) bis an das große Meer gehen. 29 Dies ist das Land, das ihr als Erbesitz unter die Stämme Israels verlosen sollt, und dies sollen ihre Anteile sein« – so lautet der Ausspruch Gottes, des HERRN.

Das ist ein Beweis dafür, dass die **VERSIEGELUNG** der 12 Stämme, wie sie in **Offenbarung Kapitel 7** aufgezählt werden, vorrangig ihrer **HIMMLISCHEN BEWAHRUNG** dient und erst in zweiter Linie als Festlegung ihres **irdischen Erbes**.

Diese Sichtweise wird durch die Tatsache bestätigt, dass diese Stämme später mit dem Lamm auf dem himmlischen Berg Zion zu sehen sind.

Offenbarung Kapitel 14, Verse 1-5

1 Nun hatte ich ein Gesicht: Ich sah nämlich das Lamm auf dem Berge Zion stehen und mit Ihm hundertvierundvierzigtausend, die Seinen Namen und den Namen Seines Vaters auf ihrer Stirn geschrieben trugen. 2 Und ich hörte einen Schall AUS DEM HIMMEL wie das Rauschen vieler (großer) Wasser und wie das Rollen eines starken Donners; zugleich aber klang der Schall, den ich hörte, wie der von Harfenspielern, die auf ihren Harfen spielen. 3 Sie sangen ein neues Lied vor dem Throne und vor den vier Lebewesen und den Ältesten, und niemand konnte das Lied

(singen) lernen außer den Hundertvierundvierzigtausend, die von der Erde (aus der Zahl der Erdenbewohner) erkaufte sind. 4 Diese sind es, die sich mit Weibern nicht befleckt haben, denn sie sind jungfräulich rein; diese sind es, die dem Lamm nachfolgen, wohin es auch gehen mag. Diese sind aus der Menschheit als Erstlingsgabe für Gott und für das Lamm erkaufte worden, 5 und in ihrem Munde ist keine Lüge gefunden worden: Sie sind ohne Fehl.

Die Weglassung der Namen der Stämme dieser „**VERSIEGELTEN**“ zeigt auf, dass die Stämme DAN und EPHRAIM durch die „große Drangsal“ gehen müssen und dabei nicht durch die **Versiegelung** geschützt sind.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim <http://endzeit-reporter.org/projekt/!>*

Bitte beachte auch den Beitrag [In-eigener-Sache](#)